



Protokoll der Bereichsversammlung „Bereich Mitte“ vom 27. Januar 2020

Versammlungsort: In Gerderhahn 6a, 41812 Erkelenz
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.25 Uhr

Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Michael Königs, Christian Nießen, Andreas Tegtmeyer

TOP 1 – Begrüßung

Mit der Begrüßung der Anwesenden Teilnehmer eröffnete der stellv. DBM Hermann-Josef Kremer die Versammlung. Einen besonderen Gruß galt dem neuen DBM Kurt Bongard sowie dem erstmalig an dieser Versammlung teilnehmenden Schützenbruder Christian Küppers (BBM BV GK) und dem Ehren-BBM Josef Kouchen.

Es folgte ein kurzes Wort zur Besinnung.

Kurt Bongard merkte hier an, dass er es gut findet, dass auch die Ehren-BBM's zu dieser Bereichsversammlung geladen werden und bei weiteren Aktivitäten die ehem. Mitglieder dieses „Kreises“ mit an Bord genommen werden.

TOP 2 – Rückblick 2019

Im kurzgefassten Rückblick über das Schützenjahr fanden sich die verschiedenen Veranstaltungen in den einzelnen Bezirken sowie auf Diözesanebene wieder.

Die Wallfahrt des DV und auch der Verbandstag waren gut besucht, aber es könnten noch einige Teilnehmer mehr sein.

Das erstmalig angebotene Seminar für Bruder- und Bundesmeister oder an Führungsaufgaben interessierte Personen, war ein voller Erfolg und wird im Jahr 2020 wieder angeboten. Termin wird rechtzeitig auf der Homepage bekanntgegeben.

An der Satzung des DV wurde weiter gearbeitet. Die am 28. November 2019 verschobene Verabschiedung wird am 29. Februar 2020 nachgeholt. Die aktuelle Version (mit Änderung in Pkt. 7.7) ist mit der Einladung zur DBR zugestellt worden.

Zur Wahl-DBR ist anzumerken, dass der Bereich Mitte gut vertreten war. Der stellv. DBM sprach den Anwesenden hierfür seinen Dank aus. Der neue GF-DV hat bereits zweimal getagt und man ist auf einem guten Weg.

Aus gegebenem Anlass bat der stellv. DBM darum, die Grundlagen zur Förderung von Einkehrtagen zu beachten.

Im zurückliegenden Jahr wurden im Bereich Mitte vier Schulterbänder zum SEK verliehen.

Der stellv. DBM bedankte sich bei allen für das gute Miteinander bzw. die gute Zusammenarbeit und die ordentliche Beteiligung der einzelnen Bezirke an den Bundesveranstaltungen.

DBM Bongard ergriff das Wort und nahm kurz Stellung zur Wahl-DBR. Er stellte nochmals ganz klar heraus, dass, wenn er nicht gewählt worden wäre, für ihn die Welt nicht zusammengebrochen wäre. Er ist angetreten nach der Devise: Wenn ja, dann ja – wenn nein, dann nein!

Zur Vorstandsarbeit kann er nach den beiden Sitzungen nur berichten, dass sich alle loyal verhalten und ihre Aufgaben korrekt und gewissenhaft wahrnehmen und ausüben. Er sprach Josef Mohr ein Lob aus, dass er mit Karsten Engelmann einen guten Nachfolger für Silvio Quirini ausfindig gemacht habe.

Zum leidigen Thema Auszeichnungen (SB zum SEK) nahm er ebenfalls Stellung. Hier wies er ausdrücklich darauf hin, dass eine ordentliche Begründung für den Zeitraum zwischen dem SEK und dem SB vorliegen müsse, ansonsten würde es schwierig, diese Auszeichnung zu befürworten. Er lobte die praktizierte Vorgehensweise bei der Antragsstellung. Somit könne man schon im Vorfeld vieles bereinigen.

Zur Verleihung gab er den Hinweis, dass man die Urkunde in einem Rahmen fasse, nach Möglichkeit das SB gebügelt vorliegen habe und einen Blumenstrauß für die Gattin vorhalten solle.

Er sprach kurz an, dass man in begründeten Fällen auch eine Auszeichnung überspringen könne. Dies sollte aber nicht die Regel werden!

Die Wallfahrt des DV (9. Mai 2020, Kloster Steinfeld) kann er nur empfehlen und rief zur Teilnahme auf. Im nächsten Jahr wird unsere Wallfahrt, wie bereits 2014, während der Heiligtumsfahrt in Aachen stattfinden.

Aus seiner Sicht ist die Geschäftsstelle des DV in Aachen mit Angelika Kopp gut besetzt. Regelmäßige Telefonate und wöchentliche Treffen bilden eine gute Basis für die Zusammenarbeit.

Er informierte über die Homepage des BHDS Aachen, dass hier die Angaben (in abgespeckter Version) erst wieder erscheinen, wenn alle BBM's ihre Datenschutzerklärung abgegeben hätten.

Er gab einen Hinweis an die BBM's aus Heinsberg (Obspringen) und Wegberg (Wegberg) in Bezug auf die Jubiläumsfeierlichkeiten der jeweiligen Bruderschaften, dass diese dem DV Zwecks Planung die Termine übermitteln und eine Einladung zu den Veranstaltungen zusenden sollen. Grund: Verleihung der Hochmeisterplakette.

Die Änderung im Ablauf der DBR (Messfeier zum Ende der DBR) war unumgänglich, da unser DPräses vorher nicht abkömmlich war.

Beim BdSJ stehen Veränderungen an. Der DJM und ein stellv. DJM stehen nicht mehr zur Verfügung. Hinzu kommt, dass Arno Breuer in den Ruhestand geht. Er wird aber als Berater weiter zur Verfügung stehen.

Vom Förderverein des BdSJ ist eine eigene Auszeichnung – unabhängig von der Auszeichnungsreihe – in Planung. Weitere Informationen folgen.

Auf der DBR werden die ehemaligen DVorstandsmitglieder verabschiedet.

Anträge zur Aufnahme in die Ritterschaft (EGS) bitte nur über den DBM weitersenden.

Der DBM richtet eine Bitte an die Anwesenden, wenn sie Themen haben sollten, die evtl. in einem Seminar behandelt werden können, dass man diese der Geschäftsstelle mitteilen möge. Hier wird dann alles weitere veranlasst.

Das WDL-Seminar Anfang Januar war wieder gut – die Teilnehmerzahl könnte aber angehoben werden.

TOP 3 – Vorschau 2020

Die Unterpunkte DBR und zukünftige Arbeit im DV wurde nicht gesondert behandelt, da im Wortbeitrag vom DBM mehr oder weniger alles angesprochen wurde.

Die Termine sind in der Anlage beigefügt!

TOP 4 – Jährliches Treffen

Da man sich bereits im letzten Jahr beim Ausrichter festgelegt hatte, benötigte man nur noch einen Termin. Hier einigte man sich auf Dienstag, 9. Juni 2020, 18.00 Uhr in Millen.

TOP 5 – Anregungen / Verschiedenes

Auf Nachfrage des stellv. DBM einigte man sich darauf, die Bereichsversammlung in Zukunft im November stattfinden zu lassen. Für 2020 legte man den Termin schon fest, 9. November 2020, 19.30 Uhr. Kurt Bongard begrüßte dies, denn sollte ein Antrag zur DBR zu stellen sein, wäre dies ohne große Probleme möglich.

Aus dem BV Heinsberg kam folgende Anfrage:

Die Schützenbruderschaft Brüggelchen kann nicht nachvollziehen, wer wann welche Auszeichnung erhalten hat. Wo kann man dies erfahren? Hier wurde mitgeteilt, dass man in den eigenen Unterlagen recherchieren sollte oder aber den Weg über die Bundesgeschäftsstelle gehen müsse.

Der stellv. DBM bedankte sich bei den Anwesenden für das Erscheinen und einen informellen Gedankenaustausch und eine rege Diskussion. In der Hoffnung, dass sich das Schützenjahr 2020 nahtlos an die letzten anschließen möge, beendete er die Sitzung.

Gerderhahn, 30. Januar 2020


Stellv. DBM Bereich Mitte

